



Weststadt aktuell

... aus der Weststadt
für die Weststadt ...

Ausgabe 281

Januar 2025

Am 13. JANUAR 2025
startet ein neuer Kurs im
Kulturpunkt West



Mit
Farbe
und Spass



Ein Projekt vom Kulturpunkt West
in Kooperation mit dem
Quartiersmanagement
„Soziale Stadt - Donauviertel“





POLIZEIINSPEKTION
BRAUNSCHWEIG

! AUFGEPASST !

Der Enkeltrick:

Wenn ein Anrufer Euch erzählt, dass ein naher Verwandter oder Freund in einer plötzlichen Klemme steckt - erstmal ruhig bleiben und nicht glauben.

Auflegen und den "Betroffenen" anrufen und nachfragen oder 110 wählen.

Nicht davon abbringen lassen. Bedenkt: Ihr redet hier mit Profis, die genau wissen, wie sie Euch unter Druck setzen können.

- Die Polizei holt nie Geld oder Wertsachen ab. NIEMALS!!!!
- Es gibt keine Kautions, die zur Klärung einer Situation gezahlt werden muss. NIEMALS!!!!

Der Handwerkertrick:

Steht jemand vor Eurer Tür und muss unbedingt mal rein wegen eines Wasserschadens oder so:

Tür zu!

Und wieder: Erstmal ruhig bleiben und nicht glauben. Nachbarn oder Vermieter anrufen und nachfragen.

Impressum

hm medien
Richard Miklas

Vi.S.d.P. und für die Anzeigen:

Richard Miklas
Hagenmarkt 12
38100 Braunschweig
0531 164 42
info@hm-medien.de
www.hm-medien.de

Layout

Heidemarie Miklas

Druck

Erzberg 45
38126 Braunschweig
www.oeding-print.de



Die Weststadt aktuell erscheint zum Anfang jeden Monats.

Auslage an ausgewählten Stellen und auf Wunsch Postversand.

Redaktionsschluss

immer montags, weststadt@hm-medien.de
oder info@hm-medien.de

Februar	20.01.
März	17.02.
April	17.03.

Die „Weststadt aktuell“ wird klimabewusst gedruckt mit Ökostrom und Farben auf Pflanzenölbasis auf 100% Recyclingpapier und ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen Blauer Engel.



XQ4

www.blauer-engel.de/uz195

Die Freitagssuppe und auch mal am Montag.

Für Bedürftige in der Weststadt an folgenden Tagen:

Kostenlos!
- Aber nicht umsonst -

Tag	Datum	Uhrzeit	Einrichtung	Adresse
JANUAR				
Freitag	10.01.2025	13:00 Uhr	Bilmati e. V.	Elbestraße 25 A
Freitag	17.01.2025	13:00 Uhr	St. Cyriakus - Pfarrheim	Donaustraße 12
Freitag	24.01.2025	13:00 Uhr	Emmausgemeinde - Haus der Begegnung	Donaustraße 17 A
Montag	27.01.2025	17:40 Uhr	HiOB - am Gabenzaun KPW	Ludwig-Winter-Str. 4
Freitag	31.01.2024	13:00 Uhr	Stadtteilentwicklung - Haus der Talente	Elbestraße 45
FEBRUAR				
Freitag	07.02.2025	13:00 Uhr	Bilmati e. V.	Elbestraße 25 A
Freitag	14.02.2025	13:00 Uhr	St. Cyriakus - Pfarrheim	Donaustraße 12
Freitag	21.02.2025	13:00 Uhr	Emmausgemeinde - Haus der Begegnung	Donaustraße 17 A
Montag	24.02.2025	17:40 Uhr	HiOB - am Gabenzaun KPW	Ludwig-Winter-Str. 4
Freitag	28.02.2025	13:00 Uhr	Stadtteilentwicklung - Haus der Talente	Elbestraße 45

Logos: AGeWe, Weststadt, Bilmati e.V., HiOB, Emmausgemeinde Weststadt, St. Cyriakus

Seniorenservice Weinelt

Hauswirtschaft, Betreuung,
Fahrdienst für Arzt- und Einkaufsfahrten.

Bei Vorliegen eines Pflegegrades können unsere Leistungen direkt mit Ihrer Kasse abgerechnet werden.

0531 310 76 41

Mo. und Mi. von 10:00 - 13:00 Uhr



Grußwort des Bezirksbürgermeisters zum erfolgten Jahreswechsel 2024/2025

Liebe Weststädterinnen und Weststädter, liebe Gastlesende,

ich sitze jetzt gerade an meinem Schreibtisch, denke über die unzähligen Weihnachtsfeiern und Weihnachtsmärkte nach, auf denen ich ein Grußwort gehalten habe und lasse das Jahr 2024 noch einmal „Revue passieren“ und sitze nun am WestLicht für 01/2025.

Ich finde, der Spruch des deutschen Philosophen Friedrich Nietzsche (1844 - 1900) „Erst am Ende eines Jahres weiß man, wie sein Anfang war“ beschreibt das abgelaufene Jahr 2024 in der Weststadt ziemlich gut. Auf kaum etwas trifft die alte Binsenweisheit, wonach man hinterher immer schlauer ist als vorher, besser zu, als auf das abgelaufene Jahr. Ich denke, es ist nunmehr an der Zeit, über 2024 ein wenig retrospektiv nachzudenken, ich will hier aber nur einige Highlights benennen: Da war der Neujahrsempfang des Stadtbezirksrates, die Wiedereröffnung des Gabenzauns am KPW, das Mittsommergrillen des Stadtbezirksrates, der Pflanzentauschmarkt, das Sommerfest auf der Traunstraße, das in diesem Jahr von strahlendem Wetter begleitete und sehr gut besuchte Weststadtfest, das Campus Café, das Drachenfest, die Weststadtwoche, ...

Es ist uns aber auch wieder gelungen, das Netzwerk Weststadt etwas enger zu knüpfen. Aber es ist noch viel zu tun, um wieder in den „Vor-Corona“-Status zu kommen. Aber ich bin da guten Mutes.

Des Weiteren durfte ich ungezählten Goldenen, Diamantenen, Eisernen und Bluthochzeits-Paaren und vielen Jubilarinnen und Jubilaren zu ihrem Ehrentag gratulieren - was mir eine große Ehre war, habe ich doch tolle Menschen kennenlernen dürfen.

Vor uns stehen aber auch große Herausforderungen im Jahr 2025 (siehe Sachstandsbericht Weststadt-News S. 23), die wir nur gemeinsam bewältigen können.

Ich nenne hier nur den Westfriedhof, das Zobel-Gelände, den Hochspannungspark, die Velo-Route nach Timmerlah, die Umbauten des KPW (Campus Donau-Viertel) ein möglicher Weg durch das Wäldchen am KPW, der Westbahnhof, den neuen Festplatz an der Timmerlah Str. und, und, und.

Wir als Stadtbezirksrat Weststadt benötigen immer auch Ihre/Eure Unterstützung und Expertise bei den vielen Projekten.

Auch die Frage, wie wir verstärkt die Interessen von Kindern und Jugendlichen aus der Weststadt in unsere Entscheidungsprozesse einfließen lassen können, müssen wir klären.

Ich hoffe, dass sich der Jahreswechsel so gestaltet hat, wie wir es uns selber erhofft haben und wünsche ein frohes neues Jahr.

Gehen wir optimistisch ins Neue Jahr und packen dies mit neuer Kraft und ganz viel Lebensmut gemeinsam an - denn: WIR ALLE SIND WESTSTADT!!!

Bis zum nächsten Mal

Tschüss

Ihr/Euer

Wuffel, der Weststadt-Köter sagt:

Na Leute, wie sieht es denn aus mit Euren guten Vorsätzen? Genügend davon gemacht?

Ich weiß ja aus der Vergangenheit, dass sie spätestens ab Mitte Januar anfangen, zu zerplatzen wie Luftballons.

Da ist es schon wichtig, noch den einen oder anderen übrig zu behalten, der einem dann das gute Gefühl gibt, doch etwas erreicht zu haben. Abnehmen und mehr Sport treiben ist doch abgegessen. Und bleibt auf der Strecke.

Vielleicht sollte auf Eurer Liste mal so etwas erscheinen wie öfter Oma anzurufen oder dem alten Herrn von nebenan Hilfe anzubieten.

Die guten Vorsätze sind nicht nur dazu da, dass es Euch selbst besser geht. Plant in Euren Alltag ein, etwas mehr auf andere zu schauen.

Ihr werdet sehen, das gibt Euch ein gutes Gefühl und es geht allen besser.

Auf ein tolles Jahr 2025 für alle!

Euer *Wuffel*



Das sollten Sie wissen

Polizei Notruf	110	
Feuerwehr Notruf	112	
Rettungsdienst	112	
Polizeikommissariat Süd		0531 476 35 15
Alsterplatz 3		
Ärzte-Notdienst		116 117
Städtische Klinik, Salzdahlumer Straße		
zentrale Notaufnahme		0531 595 -2500
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst		0531 700 99 33
Telefon-Seelsorge evang.		0800 111 0 111
kath.		0800 111 0 222
		www.telefonseelsorge.de
Frauenhaus		0800 011 60 16
		0531 280 12 34
Tierrettung		
Mo-Fr 8:00-16:00 Uhr		0531 50 00 06
sonst über die Feuerwehr		0531 23 45 -80 00
Giftpilze		
Prüfung		
Notruf		0551 192 40

2025



soll Euch Wünsche erfüllen und Glück bringen!

Veranstaltungen + Termine



Montag, 13. Januar, 18:00 - 20:00 Uhr
Kulturpunkt West, Ludwig-Winter-Str. 4, UG Werkstatt

Mit Farbe und Spaß!

- Ein freier Kreativraum mit künstlerischer Begleitung
Ob Aquarell, Acryl, Bleistift oder Buntstift, Tinte oder Feder.
Es können auch Steine bemalt oder Mandalas ausgefüllt
werden. Alles ist möglich! Hier entsteht ein neuer Platz zum
kreativen Austoben, zum Spaß haben und zum Austausch.



Der Künstler Maic Ullmann unterstützt Sie gerne beim Ideenaustausch und beim Verwenden künstlerischer Techniken. Auch Inspirationen werden auf Wunsch gegeben. Haben Sie viel Spaß beim Malen, Gestalten und Entfalten Ihrer Ideen!

Info: Maic Ullmann: maicullmann@gmx.de
KPW: kpw@braunschweig.de, 0531 84 50 00

Teilnahme kostenfrei, ohne Anmeldung, maximal 10 Personen!

Ein Projekt vom Kulturpunkt West in Kooperation mit dem Quartiersmanagement „Soziale Stadt - Donauviertel“



ALBA Dienstag, 14. Januar



Weststadt mit Hermannshöhe, Rothenburg und Weinberg

Weihnachtsbaumabfuhr

Für die Entsorgung sollten die Weihnachtsbäume abgeschmückt zum entsprechenden Termin an die Straße gestellt werden. Die Bäume sollten eine maximale Höhe von zwei Metern nicht überschreiten. Größere Bäume müssen gekürzt werden und von der Wurzel befreit sein!



Freitag, 17. Januar, 18:00 Uhr
Kulturpunkt West, Ludwig-Winter-Str. 4, Foyer

Unser Donauviertel

Jahresbeginn mit Fotoausstellung und Postkarten

Das Donauviertel ist bunt, modern, jung und alt zugleich, mal laut, mal leise. Es präsentiert sich zu jeder Jahreszeit in den verschiedensten Facetten. Zum Glück gibt es Menschen, die diese fotografisch festhalten! Am 10. September hat Friedhelm Tospann mit Bürger*innen einen Fotoworkshop durchgeführt. Im Zuge dessen sind zahlreiche schöne Fotos entstanden.

Am 17.01.2025 können Sie bei Snacks und Getränken im Foyer des Kulturpunkt West verschiedene Eindrücke des Quartiers in Bildern bestaunen. Weststädter*innen und das Quartiersmanagement zeigen ihre schönsten Fotos aus dem Quartier in der Ausstellung „Unser Donauviertel“, es werden Postkarten angeboten und sie geben damit den Stoff, um an diesem Nachmittag zum Jahresbeginn 2025 Erinnerungen und Anekdoten rund um das Quartier und um das Jahr 2024 zu teilen.



Eintritt frei - Informationen unter Tel. 0157 73 51 34 46

Projekt des Quartiersmanagements „Soziale Stadt - Donauviertel“



Sonntag, 26. Januar, 16:30 Uhr
Kulturpunkt West, Ludwig-Winter-Str. 4, Foyer

Gedichte und Musik mit Gudrun Peter und Volker Wendt in der Reihe ES MUSS NICHT IMMER GOETHE SEIN

Es wird wieder poetisch und musikalisch. Mit Harfenklängen und vielen anderen Instrumenten sowie mit ihrer hellen Sopranstimme übernimmt Gudrun Peter den musikalischen Teil der Veranstaltung. Als Sängerin und Multi-Instrumentalistin der Folk-Band Paradogs verzaubert sie ihr Publikum sonst auch auf vielen Solo-konzerten und Märchenabenden.

Dazu bringt der Wolfenbütteler Autor Volker Wendt mit seinem aktuellen Buch „Sonne, Sand & Mehr ... (Gedichte)“ etwas Licht in die dunkle Jahreszeit. Die Gedichte sind mal witzig, mal poetisch, dabei stets in klassischen Reim- und Versformen.

Eintritt frei - Informationen unter Tel. 0531 84 50 00

NACHHALTIGE MOBILITÄT: SICHERSTELLEN!

Ein Bündnis. Ein Wort.

© Fotos: Constanze Köhler, Nils Leon Brauner

Sie brauchen eine

HAUSHALTSHILFE?

JA!

Sie haben einen Pflegegrad und benötigen dringend eine Haushaltshilfe? Unsere freundlichen und verlässlichen Mitarbeiter unterstützen Sie gerne im Alltag. Ihre Pflegekasse übernimmt monatliche Kosten und wir rechnen direkt mit ihr ab.

Über 500 zufriedene Kunden und 25 Mitarbeiterinnen sprechen für sich!
Vielen Dank für Ihr bisheriges Vertrauen!



Hauswirtschaft **KLIMA**
Kompetenz mit

Telefon 0531 68033441

EKZ Elbestr. 21 | 38120 Braunschweig | www.hauswirtschaft-klima.de

CAR DOCTORS

KFZ - MEISTERWERKSTATT



Wartung und Instandsetzung aller Fabrikate
Inspektion nach Herstellervorgabe ***
Klimaservice/Klimaanlagen Reparatur ***
Karosserie- und Lackierarbeiten
Automatik-Getriebeölsplüfung
Reifenservice Kfz bis 24 Zoll Motorräder bis 23 Zoll
Fahrwerksvermessung/Achsvermessung

*** 10 % Rabatt: Anzeige ausschneiden und mitbringen

Car Doctors
Marienberger Str. 6c
38122 Braunschweig



Fon: 0531-61 74 538
Mail: info@cardoctors.de
Web: www.cardoctors.de

Regelmäßige Termine

Montag



StoP-Mittagspause
In der Wohnung gemeinsamBUNT, Eiderstraße 14
Kontakt: stop@braunschweig.de, 0151 20 34 93 24
Nicht an Feiertagen



Eltern- und Kindturnen (ab 2 Jahren)
16:00 + 17:00 Uhr in der Schulsporthalle Altmühlstrasse
SC Victoria Braunschweig e.V., Info: 0531 84 29 87



KKS Timmerlah - Schnuppertraining Bogenschießen
18:00 - 20:00 Uhr, Schützenhaus, Tiefe Wiese 6
Info: 0178 933 59 06



Mit Farbe und Spaß - Malen für Erwachsene und Kinder
nach Herzenslust mit künstlerischer Begleitung durch Maic
Ullmann im Kulturpunkt West, Ludwig-Winter-Straße 4,
18:00 - 20:00 Uhr, ohne Anmeldung, Eintritt frei.
Info maicullmann@gmx.de oder im KPW 0531 84 50 00



Moderne Herren-Fitness 50+
20:00 - 22:00 Uhr in der Schulturnhalle Ilmenaustraße
Ohne Anmeldung, Probetraining möglich
Info: 0176 51 04 96 15

Dienstag



ALTERaktiv, jeden 3. Dienstag im Monat
10:30 - 11:30 Uhr im Kulturpunkt West



Sprechstunde Nachbarschaftshilfe Weststadt
AWO-Begegnungsstätte oder telefonisch 0531 84 72 72



Seniorenkreis in der AWO-Begegnungsstätte
Lichtenberger Str. 24, 14:00 - 17:00 Uhr
12:00 Uhr Skatgruppe
Infos unter 0531 33 93 68 (Edeltraud Schmidt) oder über
das Büro der Nachbarschaftshilfe 0531 84 72 72



Schadstoffmobil
Am Lehmanager, Neckarstraße/Moselstraße
14:30 - 15:30 Uhr (21.1.)



Schadstoffmobil
Rheinring (zwischen Nahestraße und Volmestraße)
14:30 - 15:30 Uhr (28.1.)



Schüler schulen Senioren an mobilen Endgeräten
14:30 - 15:45 Uhr in der Wilhelm-Bracke-Gesamtschule
Rheinring 12
Bringen Sie Ihr eigenes Smartphone/Tablet mit. Kostenlos
Telefon: 0531 470 46 00, E-Mail: post@bracke.eu

Mittwoch



„Digitale Sprechstunde“ bei Fragen zu Smartphone und
Tablet. Alle 14 Tage in der AWO-Begegnungsstätte
Lichtenberger Str. 24., 14:00 - 16:00 Uhr (15.1 + 29.1.)
Bitte anmelden bei der Nachbarschaftshilfe Weststadt
unter 0531 84 72 72



KKS Timmerlah - Schnuppertraining Bogenschießen
18:00 - 20:00 Uhr, Schützenhaus, Tiefe Wiese 6
Info: 0178 933 59 06



Schützenverein Belfort v. 1896 e.V.
Trainingszeiten: Mi von 17:00 - 19:30 Uhr
Interessenten sind willkommen

Donnerstag



Sprechstunde Nachbarschaftshilfe Weststadt
9:00 - 12:00 Uhr, AWO-Begegnungsstätte



Infostand des Bürgervereins im EKZ Elbestraße
10:00 - 11:00 Uhr



„Kreativ und Fit“ Handarbeit, Klönen und mehr
AWO-Begegnungsstätte, Lichtenberger Str.
10:00 - 12:00 Uhr



Bücherei in der Emmauskirche 10:30 - 12:00 Uhr (außer
während der 5-Minuten-Andacht um 11:00 Uhr), kosten-
lose Ausleihe für jeden, Muldeweg 5



Lesungen
in der Bücherei Emmauskirche, Muldeweg 5
jeder letzte Do im Monat, 11:15 - 13:00 Uhr
Referenten werden eingeladen, Lesungen sowie Dis-
kussionen in einer größeren Runde mit interessanten
Themen



Bürgermeistersprechstunde
1. Do im Monat, 14:00 - 15:00 Uhr
im Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente, Elbestr. 45
nach Absprache unter 0171 535 91 91



Hatha-Yoga mit Vinyasa-Elementen und beruhigenden
Asanas für jeden mit Astrid Haberz. Bitte mitbringen:
Bequeme Sportkleidung, Handtuch, Decke und, falls
vorhanden, Yogamatte und -kissen.
Info: astrid.haberz@gmx.net, kpw@braunschweig.de
Anmeldung: kpw@braunschweig.de, 0531 84 50 00



Ökumenisches Friedensgebet
Emmauskirche
1. Do im Monat, 17:45 Uhr

Freitag



„Digitale Sprechstunde“ bei Fragen zu Smartphone
und Tablet. Alle 14 Tage im Kulturpunkt West, Lud-
wig-Winter-Str. 4, 10:00 - 12:00 Uhr (10.1. + 24.1.)
nur mit Anmeldung unter 0531 87 60 45 31



Wenn ich mal Hilfe brauche – Hilfe auf Gegenseitigkeit
AWO-Begegnungsstätte Lichtenberger Str. 24.
10:30 - 12:00 Uhr (10.1. + 24.1.)



Emmas, Ev.-luth. Kirchengemeinde Weststadt
Muldeweg 5 | 0531 84 18 80 | weststadt.bs.buero@lk-bs.de

Gottesdienste

Hauptgottesdienste sonntags 10:00 Uhr Emmauskirche
05.01., 12.01., 19.01., 26.01. (mit Abendmahl)

Gottesdienste in Senioreneinrichtungen donnerstags und freitags
09.01. Seniorenresidenz Brockenblick (Eiderstraße 4), 09:30 Uhr
09.01. Haus am Lehmanager (Am Lehmanager 4) 10:30 Uhr
10.01. Seniorenheim St. Thomaehof (Muldeweg 20), 09:30 Uhr

5-Minuten-Andacht donnerstags 11:00 Uhr Emmauskirche
02.01., 09.01., 16.01., 23.01., 30.01.

Taufgottesdienst 16:00 Uhr Emmauskirche
Sa., 18.01.

Ökumenisches Friedensgebet 17:45 Uhr Emmauskirche
Do., 02.01.

Behrens Bestattungen



*Erfahrung, Ideenvielfalt
und persönlicher
Einsatz – das und noch
viel mehr sind unsere
Stärken.*



Sonnenstr. 9 · 38100 Braunschweig | Ekbertstr. 20 · 38122 Braunschweig

Tel.: 0531/83 204

www.behrens-bestattungen.de

Nachbarschaftszentrum HAUS DER TALENTE

Elbestraße 45, 38120 BS Tel. 0531 88 93 84 30
NBZ@stadtteilentwicklung-weststadt.de

Öffnungs- und Sprechzeiten, Terminvergabe, Informationen:
Mo - Fr 10:00 - 13:00 Uhr

offener Bereich mit Bistro-Betrieb Mo - Fr 10:00 - 15:00 Uhr

Unser Bistro



Foto: Louisa Christoph

Von Montag bis Freitag erhalten Sie in unserem Bistro von 10:00 Uhr - 15:00 Uhr leckeren, selbstgebackenen Kuchen, Kaffee, Tee und andere Getränke. Kommen Sie gerne ohne Anmeldung vorbei, Sie sind bei uns herzlich willkommen!

Mo-Fr: Allgemeine soziale Beratungen
Terminvergabe: 0531 88 93 84 30

Montag:
10:00-11:15 Nordic Walking „Die Stockenten“, Stöcke im Treffpunkt!
14:00-16:00 Makula Selbsthilfegruppe des Blindenvereins BS (13.1.)
14:00-16:00 Technik-Treff des Blindenvereins BS (20.1.)
14:00-16:00 iPhone -Treff des Blindenvereins BS (27.1.)
18:00-20:00 Selbsthilfegruppe „Leben mit Depression und Ängsten“, nur mit Anmeldung unter: 0171 9970842

Dienstag:
10:00-12:00 Seniorenfrühstück, Anmeldung 0531 88 93 84 30
15:00-17:00 Selbsthilfegruppe Glaukom (21.1.)
Anmeldung: 0176 37 00 57 29
17:00-19:00 Nähgruppe
18:00-20:00 Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose (21.1.)Anmeldung: 01522 876 54 81
19:00-21:00 Selbsthilfegruppe Rollstuhlfahrende (14.1.)
Anmeldung: 0531 40 20 77 07

Mittwoch:
10:00-12:00 Offene Sprechstunde Erziehungsberatung/Stadt Braunschweig, nur mit Termin 0531 88 93 84 30
16:00-19:00 Nachbarschaftswerkstatt, Haus der Talente (8. + 15. + 22.1.)
Anmeldung und Termine unter: 0531 88 93 84 30
17:30-18:15 Offene Laufgruppe in den Westpark
Anmeldung: LaufLos@JogNwalk.de
18:00-21:30 Braunschweiger Linux-User-Group /BS-LUG.DE

Donnerstag:
08:30-10:00 Gemeinsames Frühstück „Jeder bringt etwas mit“ (9. + 23.1.)
10:00-12:00 Offene Handarbeiten-Gruppe (Häkeln, Stricken)
14:30-17:00 Spielenachmittag für Erwachsene
17:00-19:00 Brettspiele (16.1.)

Freitag:
10:00-11:00 Nordic Walking „Die Stockenten“, in eigener Regie, Stöcke im Treffpunkt!
16:00-18:00 Eltern-Kids Kurs
Mit Anmeldung unter 0531 88 93 84 30

Die angegebenen Termine sowie weitere Informationen finden Sie auch in der Rubrik Angebote auf der Internetseite des Vereins www.stadtteilentwicklung-weststadt.de oder direkt unter dem QR-Code



Treffpunkt PREGELSTRASSE

Pregelstraße 11, 38120 BS Tel. 0531 88 93 15 -88/-87
TPP@stadtteilentwicklung-weststadt.de

Öffnungs- und Sprechzeiten, Terminvergabe, Informationen:
Mo 10:00 - 12:00 Uhr + Do 15:00 - 17:00 Uhr

Mo-Fr: Allgemeine soziale Beratungen
Terminvergabe unter Tel.: 0531 88 93 15 86

Montag:
10:00-11:30 Selbsthilfegruppe Sprechen über Depression und Ängste
Anmeldung erwünscht: 0531 480 79 20
KIBIS@paritaetischer-bs.de
17:00-19:00 Internationaler Männertreff

Dienstag:
10:30-12:00 **NEU:** Aquarellmalkurs für Frauen (Materialgebühr 5,00 € pro Einheit (7. + 21.1.)
Anmeldung: 0531 88 93 84 30, max. 6 Frauen
Internationaler Frauentreff
16:30-18:30

Mittwoch:
17:00-19:00 Zöliakietreffen für Erwachsene (8.1.)
Zöliakietreffen für Kinder und Eltern (22.1.)
glutenfrei-braunschweig@kp-dzg-online.de

Donnerstag:
15:00-17:00 Offene niederschwellige Beratung ohne Terminabsprache (deutsch, russisch, ukrainisch)
16:00-17:30 **Zeitänderung:** Selbsthilfegruppe für Zwangsstörungen (16. + 30.1.)

Sonabend:
ab 13:00 Uhr Bem Brasil begrüßt das Neue Jahr (18.1.)
Anmeldung: bembrasilinitiative@aol.com

Treffpunkt AM QUECKENBERG

Am Queckenberg 1a, 38120 BS Tel. 0531 87 89 94 20
TPAQ@stadtteilentwicklung-weststadt.de

Öffnungs- und Sprechzeiten, Terminvergabe, Informationen:
Mo 10:00 - 12:00 Uhr + Do 15:00 - 17:00 Uhr

Mo-Fr: Allgemeine soziale Beratungen
Terminvergabe: 0531 87 89 94 20

Montag:
15:00-17:00 Offene Handarbeiten-Gruppe (Häkeln, Stricken)

Dienstag:
10:30-12:30 Seniorentreff (7. + 21.1.)
11:00-13:00 Gesellige Spiele (14. + 28.1.)
15:00-18:00 Sprechstunde Quartiersmanagement Donauviertel
15:00-17:00 **Zeitänderung:** Schachabend für Jung und Alt

Mittwoch:
10:00-13:00 Sprechstunde Quartiersmanagement Donauviertel
17:30-19:30 Chorgruppe Freundschaft

Donnerstag:
11:00-12:30 Gedächtnistraining in russ. Sprache

Freitag:
13:00-15:00 Spielenachmittag Domino
15:00-17:00 Musikalischer Treffpunkt
17:00-20:00 Spieleabend (10.+24.1.)

Alle Veranstaltungen sind öffentlich, jede*r Interessierte kann teilnehmen. Wenn nicht anders genannt, dann in dem jeweiligen Treffpunkt. Bei einigen Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich

Veranstaltungen + Termine

Sonntag, 2. Februar, 17:00 Uhr
Kinder- und Jugendzentrum Rotation, Emsstr. 50

Aktors Studio tanzt Avatar

Nachdem die 30 Tänzerinnen und Tänzer im November das volle Haus total begeistert haben, hier noch einmal.

Karten in der Rotation, Kontakt 0531 86 08 88



Donnerstag, 30. Januar, 17:00 Uhr
Treffpunkt am Queckenberg, Am Queckenberg 1a

Filmabend für Erwachsene

Lassen Sie sich von unserer Auswahl des Films überraschen. Für Popcorn, Getränke und echte Kino-Atmosphäre haben wir auf jeden Fall gesorgt.

Der Eintritt ist frei.



donnerstags, 15:00 - 16:30 Uhr
Kulturpunkt West, Ludwig-Winter-Str. 4

Yoga im Kulturpunkt West mit Astrid Haberz

Yoga bewegt den Körper und Yoga bewegt den Geist. Beide Elemente finden ihren Platz in einem effektiven und abwechslungsreichen Ganzkörpertraining. Hatha-Yoga mit Vinyasa-Elementen. In einem dynamischen Training verbinden sich kraftvoll bewegte Yoga-Sequenzen mit beruhigenden Asanas.

Auch Anfänger:innen sind willkommen. Bei Interesse am Kurs oder bei Fragen zum Angebot, melde Dich gerne per E-Mail an astrid.haberz@gmx.net oder im Kulturpunkt West kpw@braunschweig.de.

Bitte mitbringen: Bequeme Sportkleidung, Handtuch, Decke und, falls vorhanden, Yogamatte und -kissen

Anmeldung und Infos im Kulturpunkt West, Tel.: 0531 84 50 00, kpw@braunschweig.de

AQUARELLMALKURS

Hallo liebe Freundinnen der Malerei,
ich bin Hobbymalerin und möchte einen Aquarellmalkurs für Frauen anbieten.
Unter dem Motto „Freies Malen“ möchte ich mit Ihnen den Spaß an Farben erleben und verschiedene Maltechniken ausprobieren.

Der Kurs findet 14-tägig dienstags von 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr in der Pregelstr. 11, 38120 Braunschweig statt.

Die Kosten für Materialien (Farbe, Pinsel und Papier) betragen 5 Euro pro Treffen und pro Person. Die Anzahl der Teilnehmerinnen ist auf 6 Frauen begrenzt.

Um telefonische Anmeldung unter 0531 889 384 30 wird gebeten.

Ich freue mich auf ein kreatives Miteinander.
S. Russ

Ihr Hörakustiker in Braunschweig

Für alle, die in Braunschweig besser hören wollen die richtige Adresse.

- persönliche & professionelle Hörberatung
- kostenfreier Hörtest
- ausführliche Tinnitusberatung
- kostenfreie Neueinstellung älterer Geräte
- Nachsorge & Reparaturen
- maßgefertigter Gehörschutz
- faires Preis-Leistungsverhältnis
- unverbindliches Probetragen (der Mini-Hörgeräte)
- neueste Technologien aller Hersteller
- modernste Akku Hörgeräte
- u.v.m.

Ich freue mich auf Ihren Besuch, Ihr *Lukas Hirschfelder*



**Hörgeräte
Hirschfelder**

📍 Hörgeräte Hirschfelder
Donaustraße 43
38120 Braunschweig
☎ 0531 389 257 06
✉ info@hoergeraete-hirschfelder.de
🌐 www.hoergeraete-hirschfelder.de

INHABERGEFÜHRT · KOMPETENT · VOR ORT

Jetzt Termin vereinbaren:
0531 389 257 06






DR. CHRISTOS PANTAZIS
 BUNDESTAGSABGEORDNETER FÜR BRAUNSCHWEIG

WÜNSCHT
Frohes Neues Jahr!



www.christos-pantazis.de

brotZeit.

AUFRUF
Morgens für benachteiligte Kinder da sein – ein Ehrenamt mit Sinn
 Der Verein brotZeit sucht dringend engagierte Menschen für Frühstückszubereitung

Braunschweig – Vor dem Lernen ausreichend frühstücken – für viele Kinder ist das zuhause aus den unterschiedlichsten Gründen nicht möglich. Der Verein brotZeit hat ein bewährtes Konzept, um Kinder morgens vor dem Unterricht zu stärken: ein kostenloses Frühstück an der Schule.

Auch in Braunschweig ist brotZeit aktiv und sucht für die Grundschulen Ilmenastraße und Altmühlstraße dringend engagierte Menschen für die morgendliche Frühstückszubereitung.

Für dieses Ehrenamt gibt es eine Aufwandsentschädigung, aber in erster Linie viel Anerkennung durch die Schulkinder, denen das Frühstück einen guten Start in den Tag ermöglicht.

Bitte weitersagen:



So geht Ehrenamt bei brotZeit:

- Frümmorgens in die Schule gehen und zwischen 06:30 Uhr und 09:00 Uhr ein ausgewogenes Frühstück in Buffetform vorbereiten
- Vor Unterrichtsbeginn Kindern helfen, ihr Frühstück selbst zusammenzustellen
- Ein offenes Ohr für die Nöte und Sorgen der Kinder haben

Stefanie Tillmann, Projektleitung der brotZeit-Förderregion Regierungsbezirk Braunschweig, freut sich über Ihr Interesse an diesem sinnvollen Ehrenamt.

Kontakt: tillmann@brotzeit.schule und Tel. 0152-54845825.

brotZeit e.V. | 38100 Braunschweig | www.brotzeit.de | 0531 2300-1000
 brotZeit e.V. | 38100 Braunschweig | www.brotzeit.de | 0531 2300-1000
 brotZeit e.V. | 38100 Braunschweig | www.brotzeit.de | 0531 2300-1000

Advents- und Weihnachtslieder in der Emmauskirche

Wie in den vergangenen Jahren fand zum Abschluss des Weihnachtsmarktes am 15.12.2024 das gemeinsame Singen von Advents- und Weihnachtsliedern in der Emmauskirche statt. In einer sehr gut gefüllten Kirche haben die Besucher*innen gemeinsam mit dem Gospelchor "True Words" unter der Leitung von Kantorin Heike Kieckhöfel moderne und traditionelle Lieder gesungen und gehört.

Pastorin Christine Stelling rundete den Abend mit passenden Texten ab. Die stimmungsvolle Atmosphäre hat viele in die richtige Weihnachtsstimmung versetzt.

Kai
Brunzel



Kinderkurs als Brücke zur Zukunft: Ein besonderes Projekt in der Weststadt

Am 22. November 2024 wurde die Weststadt von Braunschweig zu einem Ort der Hoffnung und Kreativität. Die Kinderkunstaussstellung von Bilmati e.V. präsentierte die beeindruckenden Werke von jungen Künstler*innen, die unter der Anleitung der Künstlerin Nada Eibo ihre Träume, Gefühle und Visionen auf Leinwand gebracht hatten.



Die Ausstellung war der Höhepunkt eines besonderen Kunsturses, der Kindern nicht nur kreative Techniken vermittelte, sondern ihnen auch einen geschützten Raum bot, um ihre Perspektiven und Talente zu entdecken.

Ein Kurs, der Brücken baut

„Dieser Kunstkurs ist weit mehr als nur ein Freizeitangebot“, sagte Hiam Stölten, 1. Vorsitzende von Bilmati e.V., bei der Eröffnung der Ausstellung. „Er bietet Kindern die Möglichkeit, ihre Welt auf ganz eigene Weise zu gestalten – voller Mut, Freude und Fantasie.“

Herr Shivan Kheder, Geschäftsführer von Bilmati e.V., brachte die Bedeutung des Projekts in seiner bewegenden Rede auf den Punkt:

„Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind großzuziehen,“ erklärte er. „Heute sind wir dieses Dorf. Mit unserer gemeinsamen Kraft, unserem Engagement und unserer Unterstützung haben wir den Kindern gezeigt, dass sie nicht allein sind. Wir helfen ihnen, zu wachsen, zu lernen und ihren eigenen Weg zu gehen. Dafür danke ich Ihnen allen von Herzen.“

Diese Worte fassen zusammen, worum es bei diesem Projekt geht: Gemeinschaft, Zusammenhalt und die gemeinsame Verantwortung, die Zukunft der Kinder aktiv mitzugestalten.

Ein Moment des Zusammenhalts

Die Werke der Kinder erzählten von Hoffnung, Resilienz und Kreativität. Viele Besucher*innen waren von der Tiefe der Kunstwerke berührt. Besonders eindrucksvoll war die Aussage der achtjährigen Lina: „Ich male, weil es mich glücklich macht und ich allen zeigen will, wie schön meine Welt sein kann.“

Die Ausstellung zeigte, dass Kunst mehr als ein Hobby ist – sie ist ein Werkzeug, um Herausforderungen zu überwinden und neue Perspektiven zu eröffnen.

Große Unterstützung für eine wichtige Sache

Dr. Annette Boldt-Stülzebach, ehemals Leiterin der Abteilung Kulturinstitut der Stadt Braunschweig, hielt eine Laudatio und betonte die Wichtigkeit solcher Projekte für die kulturelle und soziale Entwicklung. Bezirksbürgermeister Jörg Hitzmann, der als Schirmherr des Projekts fungierte, lobte das Engagement der Weststadt-Gemeinschaft: „Projekte wie dieses sind das Herz unseres Zusammenhalts und geben Kindern die Möglichkeit, ihre Zukunft aktiv zu gestalten.“

Ein Blick in die Zukunft

Der Erlös aus dem Verkauf der Kunstwerke fließt in die Fortsetzung des Kunsturses im Jahr 2025. So können



noch mehr Kinder die Chance erhalten, in einem kreativen und unterstützenden Umfeld aufzublühen.

Gemeinsam Brücken bauen

Jedes Kunstwerk, das in der Ausstellung präsentiert wurde, ist ein Symbol für die Stärke und den Zusammenhalt der Gemeinschaft. Die Kinder haben nicht nur Kunst geschaffen – sie haben uns allen gezeigt, wie wichtig es ist, Träume zu fördern und einen Raum zu schaffen, in dem sie Realität werden können. Dieses „Dorf“, von dem Herr Kheder sprach, wurde durch die Ausstellung lebendig und macht Hoffnung für die kommenden Generationen.

Bilmati e.V. dankt allen Beteiligten und Unterstützer*innen von Herzen – für jede Spende, jeden Kauf und jede Form der Solidarität, die dieses Projekt ermöglicht hat. Gemeinsam wurde nicht nur Kunst geschaffen, sondern eine Botschaft der Hoffnung und Stärke gesendet.

Hiam Stölten, 1. Vorsitzende Bilmati e. V.

Dr. med. Wolf-Dietrich Isemer
Facharzt für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

Nach über 35 Jahren HNO-Praxis in der Braunschweiger Weststadt finden Sie uns jetzt in der Braunschweiger Innenstadt

Waisenhausdamm 5
38100 Braunschweig

Telefon: 0531 844344
Telefax: 0531 2601000

Sprechzeiten:

Mo-Do	8:00 - 13:00 Uhr
Fr	nach Vereinbarung

www.isemer.de



Mitteilungen aus dem Bundestag
DR. PANTAZIS berichtet

Liebe Braunschweigerinnen, liebe Braunschweiger, die Amokfahrt auf dem Weihnachtsmarkt in Magdeburg kurz vor Weihnachten hat uns alle bestürzt. Der Mann, der aus Saudi-Arabien stammt und seit 2006 in Deutschland lebt, fuhr in eine Menschenmenge, wobei mindestens fünf Menschen starben, unter ihnen ein neunjähriger Junge aus dem Landkreis Wolfenbüttel. Mehr als 200 Menschen wurden verletzt. Mein tiefes Mitgefühl gilt den Opfern und ihren Angehörigen. Ich danke von Herzen allen Einsatzkräften von Rettungsdienst, Feuerwehr, Polizei, Katastrophenschutz, psychosozialer Notfallversorgung sowie medizinischem Personal vor Ort.

Einigung im VW-Tarifkonflikt und Entlastungen für Familien

Volkswagen und die IG Metall haben sich auf ein umfassendes Sparprogramm geeinigt. Der Einigung waren Warnstreiks vorausgegangen. Da ich an der Seite der Beschäftigten stehe, war es für mich selbstverständlich, beim Warnstreik und bei der Betriebsversammlung in Braunschweig dabei zu sein.

Der Bundestag hat Ende 2024 beschlossen, die Erhöhung des Kindergeldes sowie Veränderungen bei der kalten Progression auf den Weg zu bringen. Wir haben alles darangesetzt, die Entlastungen für Familien zu erreichen und sicherzustellen, dass sie ab dem 1. Januar 2025 in Kraft treten.

Ich wünsche Ihnen ein gesundes und glückliches Jahr 2025!
Ihr Dr. Christos Pantazis, MdB

Stiftung mit Herz und Verstand ♡

Der Countdown läuft!

Noch bis zum 31/01/2025 für ein gutes Leben im Alter spenden und den süßen Stadtflitzer gewinnen. Los gehts: alends-stiftung.de/ihre-spende



**ALERDS
STIFTUNG**

Wechsel im Stadtbezirksrat Weststadt Die eine geht – die andere kommt

Die bundesweit bekannte Expertin zum Thema Transidentität und Trägerin des Bundesverdienstkreuzes, Andrea Ottmer, hat aus persönlichen Gründen ihren Wohnort gewechselt und ist nach Wolfenbüttel gezogen. Andrea Ottmer war eine engagierte Weststädterin und auch mir seit mehr als 40 Jahren eine gute Freundin. Der Stadtbezirksrat hat sich mit einem kleinen Präsent für ihre langjährige Tätigkeit bedankt, sie verabschiedet und ihr alles Gute für ihre Zukunft gewünscht.



Als Nachfolgerin im Stadtbezirksrat und natürlich auch in der SPD Fraktion durfte ich Steffi Grade auf der letzten Bezirksratssitzung verpflichten. Steffi Grade ist eine sehr engagierte Frau, die als Vorsitzende im BVN Blinden- und Sehbehindertenverband e. V., Region Süd-Ost, unseren Fokus auch auf die Belange der Blinden und Sehbehinderten Menschen schärfen wird.

Ich/wir freuen uns auf eine spannende Zusammenarbeit und wünschen Steffi Grade und ihrem Guide Michael Grade viel Erfolg für die Zukunft. Glück auf ...

Jörg Hitzmann

Praxis für Ergotherapie Simone Starke

Termine nach Vereinbarung
Haus- und Heimbefuche
Alle Kassen und Privat

Tel: 0531 9668317

Nettlingskamp 2
38120 BS-Timmerlah



Feiern gegen Gewalt

Ein besonderer Abend in der Weststadt

Der 25. November 2024, der Internationale Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen, wurde weltweit genutzt, um ein Zeichen gegen Gewalt und für Solidarität zu setzen. In der Braunschweiger Weststadt fand an diesem besonderen Tag die zweite Bilmati Ladies Night unter dem Motto „Feiern gegen Gewalt“ statt.

Diese Veranstaltung war mehr als nur eine Feier – sie war ein Ort der Begegnung, der Lebensfreude und der Hoffnung.

Ein geschützter Raum nur für Frauen

Die Ladies Night bot Frauen die Möglichkeit, sich frei zu entfalten – ohne Zuschauer, ohne Einschränkungen.

„Viele Frauen, besonders jene mit Migrationshintergrund, haben selten die Gelegenheit, unbeschwert zu feiern und ganz sie selbst zu sein“, erklärt Hiam Stülten, 1. Vorsitzende von Bilmati e.V.

Genau deshalb wurde die Bilmati Ladies Night ins Leben gerufen. Männer waren an diesem Abend ausgeschlossen, Jungen bis 12 Jahre durften teilnehmen, doch im Fokus standen die Frauen.

„Wir wollten einen Raum schaffen, in dem sich Frauen sicher fühlen und feiern können – mit oder ohne Kopftuch, in Kleidung, die sie selbst wählen, und in einer Atmosphäre voller Wärme und Akzeptanz“, sagt Stülten.

Feiern als starkes Zeichen

Unter dem Motto „Feiern gegen Gewalt“ war die Bilmati Ladies Night mehr als ein Fest – sie war eine Botschaft. Jede Frau, die teilnahm, trug dazu bei, ein positives Zeichen zu setzen: Gewalt hat keinen Platz in unserer Gesellschaft, und jede Frau verdient es, frei und in Würde zu leben.

Der Abend im Gemeinschaftshaus Broitzem war geprägt von Musik, Tanz und einer außergewöhnlich lebendigen Atmosphäre.

Viele Teilnehmerinnen beschrieben das Gefühl, endlich frei und



ungezwungen feiern zu können: „Es war so befreiend, einfach unter Frauen zu sein und den Moment zu genießen,“ sagte eine Teilnehmerin.

Eine Tradition für die Weststadt

Die Bilmati Ladies Night ist eine einzigartige Veranstaltung in der Weststadt und hat das Potenzial, zu einer festen Tradition zu werden. Wir möchten jedes Jahr an diesem Tag ein Zeichen setzen – für Frauen, für Freiheit und für ein Leben ohne Gewalt,“ betont Hiam Stülten.

Die Resonanz auf die zweite Ladies Night zeigt, wie wichtig solche geschützten Räume für viele Frauen sind. Es war ein Abend voller Freude, Solidarität und Stärke, der bewies, wie viel Kraft in Gemeinschaft und Zusammenhalt steckt.

Ein Ort für Begegnung und Hoffnung

Die Bilmati Ladies Night 2024 hat nicht nur die Frauen der Weststadt zusammengebracht, sondern auch gezeigt, dass der Internationale Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen ein Tag sein kann, an dem Hoffnung und Freude im Vordergrund stehen.

Es war ein Abend, der noch lange in Erinnerung bleiben wird – als Symbol für Freiheit, Zusammenhalt und die Stärke der Frauen in Braunschweig.

Ausblick: Die 3. Bilmati Ladies Night im Frühsommer 2025

Nach dem großen Erfolg der zweiten Bilmati Ladies Night blickt der Verein optimistisch in die Zukunft.

Bereits jetzt laufen die Planungen für die 3. Bilmati Ladies Night, die im Frühsommer 2025 stattfinden soll. Das Event soll erneut ein geschützter Raum für Frauen sein, in dem sie sich entfalten, vernetzen und gemeinsam feiern können.

Hiam Stülten, die 1. Vorsitzende von Bilmati e.V., betont: „Die Resonanz auf unsere bisherigen Veranstaltungen zeigt, wie wichtig solche Abende sind.“

Es geht nicht nur um das Feiern, sondern um ein starkes Zeichen für Freiheit, Sicherheit und Würde für alle Frauen.“

Die 3. Bilmati Ladies Night wird mit neuen Highlights überraschen, darunter kulturelle Beiträge, Live-Musik und interaktive Aktionen, die Frauen inspirieren und stärken sollen. Mit dieser Veranstaltung möchte der Verein den Erfolg der bisherigen Ladies Nights fortsetzen und weiter ausbauen.

Weitere Informationen zur Veranstaltung werden rechtzeitig bekannt gegeben. Klar ist schon jetzt: Auch die nächste Ladies Night wird ein unvergesslicher Abend voller Lebensfreude und Solidarität.

SCHRADER, THIERACK & KÖHLER

RECHTSANWÄLTE • NOTARE

Breite Straße 25/26 - 38100 Braunschweig

Telefon (0531) 2 44 22-0 - Telefax (0531) 2 44 22-44

eMail: info@STK-Recht.de

DR. HANS-WERNER SCHRADER
RECHTSANWALT • NOTAR a.D.

MICHAEL H. THIERACK
RECHTSANWALT • NOTAR a.D.

PROF. DR. KLAUS D. KÖHLER
RECHTSANWALT a.D. (bis 08/2008)

MICHAEL SIEBERT
RECHTSANWALT UND NOTAR

NICOLE RAUSCHENFELS
RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN
FACHANWÄLTIN FÜR FAMILIENRECHT

DR. STEFANIE THIERACK
RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN
FACHANWÄLTIN FÜR MIETRECHT UND
WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT

HENNING KUBE
RECHTSANWALT
FACHANWALT FÜR MIETRECHT UND
WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT

PROF. DR. DIRK U. SCHWAAB
RECHTSANWALT
FACHANWALT FÜR BAU- U. ARCHITEKTENRECHT
DOZENT FÜR BAURECHT AN DER
TECHNISCHEN UNIVERSITÄT BRAUNSCHWEIG

FABIAN FRANK
RECHTSANWALT UND NOTAR
FACHANWALT FÜR ARBEITSRECHT

HENDRIK BROCKMANN
RECHTSANWALT
LEHRBEAUFTRAGTER FÜR IT-SICHERHEIT
AN DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT
BRAUNSCHWEIG

MAREN ROHE
RECHTSANWÄLTIN*

*angestellt

IN KOOPERATION MIT:

ROLF NITSCHKE
RECHTSANWALT • RICHTER a.D.

Ein politischer Jahresrückblick

Ein bewegtes Jahr liegt hinter uns. In der Ukraine herrscht leider immer noch Krieg und im Bund sind Neuwahlen notwendig geworden. In diesen politisch unruhigen Zeiten gibt es in Niedersachsen und Braunschweig stabile politische Verhältnisse. Doch auch in unserer Region ist im letzten Jahr viel geschehen.



Starke Demokratie und Bildungsgerechtigkeit

Der Jahreswechsel 2023/24 begann für viele Haushalte mit Hochwasser-(Schutz) Maßnahmen. Das Land reagierte schnell mit Soforthilfen in Höhe von 110 Millionen Euro auf das Weihnachtshochwasser. Nur wenig später demonstrierten Millionen Menschen in ganz Deutschland gegen die Pläne der AfD. Auch in Braunschweig gingen rund 15.000 Bürger*innen für die Demokratie auf die Straße. Ein eindrucksvolles Zeichen im 75. Jubiläumsjahr des Grundgesetzes! Anfang März wurde das erste Jugendparlament in Braunschweig gewählt. Junge Menschen können dadurch künftig selbst Politik in unserer Stadt machen. Aber nicht nur auf kommunaler Ebene wurde die Jugendbeteiligung ausgebaut. Auch bei der Europawahl im Juni durften erstmals Jugendliche ab sechzehn Jahren abstimmen. Im Juni brachte die Landesregierung zwei wichtige Gesetze auf den Weg. Die Änderung der Niedersächsischen Bauordnung soll Schwung in den Wohnungsbau bringen. Auch das Niedersächsische Kindertagesstättengesetz wurde überarbeitet. Dadurch dürfen Kitas ihre Beschäftigten flexibler einsetzen, um Schließungen zu vermeiden. Für mehr Bildungsgerechtigkeit wird in Zukunft das Startchancen-Programm sorgen. Mit dem Programm unterstützten Bund und Land gemeinsam Schulen mit einem hohen Anteil sozial benachteiligter Schüler*innen.

„Heißer“ Herbst und stabiler Haushalt

Im September begann die Krise bei VW. Die Sparpläne des Managements sorgten nicht nur bei den Beschäftigten für Entsetzen. Die SPD-Fraktion stellte sich mit einer Resolution auf die Seite der Arbeitnehmenden. Am 6. November folgte ein politisches Erdbeben: der Tag begann mit der Nachricht von Trumps Wahlsieg und endete mit dem Bruch der Ampelkoalition. Trotz all dem ging die politische Sacharbeit in Niedersachsen weiter. So konnten wir endlich das neue Brandschutzgesetz verabschieden. Dadurch wird vor allem die Arbeit der Jugendfeuerwehren gestärkt. Für das Klinikum Braunschweig gab es gleich zwei gute Nachrichten. Durch die Krankenhausreform wird die Finanzierung der Krankenhäuser grundlegend verändert. Gleichzeitig fördert Niedersachsen den Umbau zur Zentralklinik mit weiteren zwanzig Millionen Euro. Im Altstadtrathaus wird der sogenannte Wollermann-Teppich aus der Dornse verschwinden. Grund dafür ist die nationalsozialistische Vergangenheit seines Schöpfers. Mit den Haushaltsverhandlungen in Land und Stadt neigt sich das Jahr dem Ende zu. Der Landeshaushalt 2025 umfasst insgesamt rund 44,4 Milliarden Euro. Damit stellen wir Niedersachsen stabil und zukunftssicher auf. Auch der Doppelhaushalt im Rat setzt - trotz notwendiger Sparmaßnahmen - sozialdemokratische Schwerpunkte. Wir bauen Nachbarschaftszentren aus, erneuern das Handlungskonzept gegen Kinderarmut, finanzieren präventive Hausbesuche und eine weitere Stelle im Kulturpunkt West! So kann die tolle Arbeit für die Weststadt noch erweitert werden. Ein gutes Signal an die Weststadt und ihrer Bewohner*innen. Für mich ist dies eine Herzensangelegenheit gewesen, die mich nun zufrieden in die Weihnachtspause gehen lässt!

Als Ihre Landtagsabgeordnete bin ich auch in stürmischen Zeiten gerne für Sie da. Kontaktieren mein Büro unter 0531.480 98 35 oder schreiben Sie mir eine Mail an info@annette-schuetze.de

Ihre Annette Schütze

TZ Services Team Ziemann

Dachrinnenreinigung
Fallrohrreinigung
Rohrreinigung

Terrassendach- und
Balkondachreinigung

Drainagenleitung
Drainagenschachtreinigung

Unsere Rechnungen können im Rahmen des Einkommensteuergesetzes (§ 35a EStG / Handwerkerleistung) geltend gemacht werden

Team Ziemann Services e.K.
Arndtstraße 3 · 38118 Braunschweig
Telefon 0531 40202740
E-Mail s.ziemann@tz-services.de
www.tz-services.de

Ich war dabei ...

Bereits zum 8. Mal hat der Bürgerverein Weststadt e.V. das Nikolaussingen in der Weststadt organisiert. Es fand diesmal um 17:00 Uhr am Nikolaustag vor dem EDEKA-Markt Frerichs (gleichzeitig Sponsor der Veranstaltung) am Rheinring 7 statt.

Der Vorsitzende des Bürgervereins, Hans-Werner Quast, begrüßte die ca. 100 anwesenden Bürger*innen unseres Stadtteils zu diesem besonderen Event. Diese hatten es sich trotz des ungemütlichen Wetters (leichter Nieselregen und 5 Grad Außentemperatur) nicht nehmen lassen, bei wärmendem Glühwein und leckerem Weihnachtsgebäck an dem vorweihnachtlichen Singen von beliebten Weihnachtsliedern teilzunehmen. Sie wurden dabei stimmungsgewaltig von dem „Ich Kann Nicht Singen Chor“ -IKNS- (Chorleiter Axel Huse) unterstützt.

Die Liedertexte wurden großflächig und gut lesbar für alle Teilnehmer durch eine Beamerpräsentation an die helle Wand des gegenüberliegenden Ärztehauses projiziert.



Auch der stattliche Nikolaus erschien höchst persönlich und überreichte Süßigkeiten an Kinder und Erwachsene und sorgte dadurch für eine insgesamt vorweihnachtlich fröhliche Atmosphäre.

Leider musste dann aber aufgrund des zunehmenden Regens die Außenveranstaltung nach ca. einer Stunde abgebrochen werden. Somit ging ein etwas anderer und trotz des Regens insgesamt gelungener Spätnachmittag, für alle Teilnehmer zufriedenstellend zu Ende.



Unser Dank gilt allen Helfer*innen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.



Auf ein Wiedersehen beim nächsten Nikolaussingen 2025 vor REWE im EKZ, Elbestr. 21-23. Hoffentlich dann bei besserem Wetter.

Egon Burschepers



Ihr Bestatter hier in der Weststadt

Illerstraße 60 (EKZ)
38120 Braunschweig
Tel.: 0531 - 866 76 76



Wir betreuen Sie in all Ihren Anliegen
rundum Bestattungen und Bestattungsvorsorgen.



Carl Cissée
Bestattungen

Fallersleber Straße 14/15
38100 Braunschweig
Tel.: 0531 - 44 3 24

Illerstraße 60 (EKZ)
38120 Braunschweig
Tel.: 0531 - 866 76 76

Der Januar

Das Jahr ist klein und liegt noch in der Wiege.
Das Jahr ist klein und liegt noch in der Wiege.
Der Weihnachtsmann ging heim in seinen Wald.
Doch riecht es noch nach Krapfen auf der Stiege.
Das Jahr ist klein und liegt noch in der Wiege.
Man steht am Fenster und wird langsam alt.

Die Amseln frieren.
Und die Krähen darben.
Und auch der Mensch hat seine liebe Not.
Die leeren Felder sehnen sich nach Garben.
Die Welt ist schwarz und weiß und ohne Farben.
Und wär so gerne gelb und blau und rot.

Umringt von Kindern wie der Rattenfänger,
tanzt auf dem Eise stolz der Januar.
Der Bussard zieht die Kreise eng und enger.
Es heißt, die Tage würden wieder länger.
Man merkt es nicht. Und es ist trotzdem wahr.

Die Wolken bringen Schnee aus fremden Ländern.
Und niemand hält sie auf und fordert Zoll.
Silvester hörte man's auf allen Sendern,
dass sich auch unterm Himmel manches ändern
und, außer uns, viel besser werden soll.

Das Jahr ist klein und liegt noch in der Wiege.
Und ist doch hunderttausend Jahre alt.
Es träumt von Frieden. Oder träumt's vom Kriege?
Das Jahr ist klein und liegt noch in der Wiege.
Und stirbt in einem Jahr. Und das ist bald.

Erich Kästner
1899 - 1974



DONAUVIERTEL

Hallo - Cześć - Привет Donauviertel!

Rückblick: Adventsbasteln im Treffpunkt Am Queckenberg

- **Recenzja: Warsztaty adwentowe w Treffpunkt Am Queckenberg**
- **Обзор: Рождественские поделки в Treffpunkt Am Queckenberg**

Liebe Bewohnerin, lieber Bewohner,
das Quartiersmanagement „Soziale Stadt - Donauviertel“ wünscht Ihnen ein gesundes und fröhliches neues Jahr! Hoffentlich werden wir uns auch in diesem Jahr bei Veranstaltungen in und um das Donauviertel begegnen und uns austauschen. Eine schöne Veranstaltung des Vereins Stadtteilentwicklung Weststadt e. V. bildete am 28. November 2024 einen krönenden Abschluss der zahlreichen Gemeinschafts-Aktionen, an denen sich das Quartiersmanagement beteiligen durfte. Zum weihnachtlichen „Kränzbasteln“ kamen 20 Menschen im Treffpunkt

Am Queckenberg zusammen, um bei Glühpunsch und Weihnachtsgebäck ein paar schöne Stunden mit dem Gestalten von Weihnachtsdekoration zu verbringen. So viele schöne Gestecke und Kränze sind entstanden, dass so manches Floristikgeschäft neidisch werden könnte. Ob bunt oder minimalistisch, jeder konnte seinen Vorlieben gerecht werden. Violetta Lenz und Natalia Serbynovska standen mit praktischen Tipps zur Seite. Das üppige und vielseitige Material wurde vom Verein bereitgestellt und



Alle Fotos: BauBeCon Sanierungsträger GmbH

Über den Verfügungsfonds aus dem Fördergebiet „Soziale Stadt - Donauviertel“ finanziert. Wir hoffen, dass die farbenfrohen Adventsbasteleien und die Erinnerung an den geselligen Nachmittag noch bis ins neue Jahr hinein Freude gestiftet haben. Wer wissen will, welche Aktionen, an denen der Verfügungsfonds beteiligt ist, im neuen Jahr anstehen, kann sich auf der nächsten Seite informieren.

Falls Sie Ideen für Projekte oder Anschaffungen im Quartier haben, die der Bewohnerschaft zugute kommen könnten, sprechen Sie mich gerne in der Quartierssprechstunde oder per Telefon oder E-Mail an! Die Kontaktdaten finden Sie im roten Kasten.

Winterzauber und Ausstellungseröffnung im Kulturpunkt!

■ Zimowa magia i otwarcie wystawy w Kulturpunkt West

■ Зимнее волшебство и открытие выставки в Kulturpunkt West

Einen wunderschönen Nachmittag verlebten Kinder und Erwachsene beim „Winterzauber“ am 6. Dezember 2024 im Kulturpunkt West (KPW). Das Team des KPW, des Kinder- und Teenyklubs „Weiße Rose“ (KTK) und das Quartiersmanagement luden zu einem gemütlich-kreativen Nachmittag, der alle Sinne winterlich ansprach und entzückte. Es wurde winterlich gebastelt und gemalt, leckere Kekse wurden dekoriert und genascht, Schneebälle in Form von Wattebauschen wurden um die Wette geworfen, die Kinder des KTK sangen Weihnachtslieder mit Gitarrenbegleitung, auf der Terrasse spendete ein Feuer Licht und Wärme und nicht zuletzt sorgte Schauspieler Andreas Jäger mit seiner Lesung im Saal des KPW vor rund 30 Zuhörerinnen und Zuhörern aller Altersklassen für extra besinnliche Stimmung!



Foto: BauBeCon Sanierungsträger GmbH



Fotoprojekt „Mein Donauviertel II“: Einladung zur Ausstellungseröffnung im Kulturpunkt West

Wann: Freitag, 17. Januar 2024,
17:00 Uhr
Wo: Foyer des Kulturpunkt
West, Ludwig-Winter-
Straße 4, 38120 Braunschweig
Was: Menschen aus dem
Donauviertel zeigen „ihr
Quartier“ fotografisch in
allen Facetten!

Mit Postkarten-Aktion:
Grüße aus dem
Donauviertel!

Weitere Informationen beim Quartiersmanagement Donauviertel per E-Mail an kkilburger@baubeconstadtsanierung.de oder telefonisch unter 01515 7952326

Designed by freepik.de



Musik aus aller Welt für Kinder von 4-8 Jahren im Quartier!

Musik ohne Grenzen

Ein Blick auf die große Welt

Eine musikalische Reise für Kinder ab 4 Jahren



Kinder kommen aus den verschiedensten Teilen der Welt nach Braunschweig. Wir wollen sie diesmal auf eine musikalische Reise mitnehmen.

Durch Singen, Musizieren, Spielen und Tanzen können sie die Welt der Kinder aus anderen Kulturen entdecken. Sie hören bekannte Lieder in fremden Sprachen, lauschen den Trommeln und Klängen landestypischer Instrumente oder lernen die Musikstile und Tänze der Kinder kennen.

Das gemeinsame Musizieren und der spielerische Blick in die große, weite Welt machen allen Kindern viel Freude.

Wo: Treffpunkt Am Queckenberg
Am Queckenberg 1A
38120 Braunschweig
Wann: 18. Januar 2025, 10 - 12 Uhr
Leitung: Luciana Marques-Kraft



Anmeldung und weitere Informationen unter kkilburger@baubeconstadtsanierung.de oder unter 01515 7952326

Das Projekt wird gefördert über den Verfügungsfonds aus dem Fördergebiet „Soziale Stadt - Donauviertel“.



■ Muzyka z całego świata dla dzieci w wieku 4-8 lat w naszym osiedlu!

■ Музыка со всего мира для детей с 4 до 8 лет в микрорайоне!

Gemeinsam singen, gemeinsam Spaß haben und dabei viel über Musik und andere Kulturen lernen: Das geht für interessierte Kinder am 18. Januar 2025 im Treffpunkt Am Queckenberg! Alle Informationen können Sie dem Plakat entnehmen!

■ Sprechstunden ■ Punkt konsultacyjny
■ Часы приёма

im Treffpunkt Am Queckenberg
Am Queckenberg 1A, 38120 Braunschweig

Dienstag: 15:00 - 18:00 **Mittwoch: 10:00 - 13:00**

Termine ■ Terminy ■ даты

Ausstellungseröffnung „Mein Donauviertel“	17. Januar 2025, 17:00 Uhr Foyer des Kulturpunkt West
„Musik ohne Grenzen“	18. Januar 2025, 10:00 Uhr Treffpunkt Am Queckenberg
Runder Tisch	23. Januar 2025, 17:00 Treffpunkt Am Queckenberg

Für die Inhalte dieser Doppelseite ist die BauBeCon Sanierungsträger GmbH als Beauftragte der Stadt Braunschweig verantwortlich.

Kontakt: Quartiersmanagement „Soziale Stadt - Donauviertel“
E-Mail: kkilburger@baubeconstadtsanierung.de
Tel: 01515 7952326

65

Eiserne Hochzeit auf der Ilmenaustraße

Einen Tag vor Heiligabend im Jahr 1959 gaben sich der 22-jährige Hans-Jörg und die 20-jährige Heidi in Rautheim das Jawort.

Hans-Jörg war u.a. bei der Polizei, der Justiz, der IGS Weststadt und auch beim Flughafen Braunschweig als Sicherheitsberater beschäftigt, Heidi war als Groß- und Einzelhandelskauffrau u.a. bei unserem Traditionsbäcker Karl Milkau in Lohn und Brot. Was für eine Lebensleistung der beiden ...

Bei der Feier wurde in Kreise von Nachbarn und auch vielen Familienangehörigen ausgiebig über die alten Zeiten gefachsimpelt. Bei einem leckeren Buffet haben alle diesen besonderen Tag genossen.

Ich wünsche dem Jubelpaar noch eine schöne gemeinsame Zeit.

Jörg Hitzmann



#gutlebenimalter

ALERDS STIFTUNG

Raum für Ihren Lebensabend

Wir zeigen Ihnen, wie das bei uns für Sie aussehen könnte und beraten Sie gern. Auch bei Ihnen zuhause. Rufen Sie einfach an. Annette Hülsmann: 0531 87606-0 alerds-stiftung.de

Instagram Facebook



SC Victoria erfolgreich beim VGH Masters im eFootball

Am 15. Dezember fand das VGH Masters 2024 im eFootball statt, eine Veranstaltung, bei der Teams aus den Kreisen Wolfsburg, Helmstedt und Braunschweig gemeinsam antraten.

Als bestes Team aus Braunschweig überzeugten Alexander Nass und Tim Polifka vom SC Victoria. Das Braunschweiger Team zeigt starke Leistungen und sicherte sich am Ende den dritten Platz - und damit den Titel des besten Teams aus Braunschweig.



Im Halbfinale unterlag das Team dem späteren Turniersieger aus Essenrode. Im kleinen Finale trafen Nass und Polifka auf Grün-Weiß Waggum. Nach einem packenden Spiel konnte sich unser Team mit 8:7 im Elfmeterschießen durchsetzen.

Alexander Nass und Tim Polifka können stolz auf ihre Leistung sein, denn sie haben Braunschweig würdig vertreten und gezeigt, dass sie auch bei stARKER Konkurrenz bestehen können.



Nikolaus Überraschung in der Grundschule Rheinring

Die Weihnachtszeit ist eine Zeit des Gebens!

In diesem Sinne hat der Förderverein der Grundschule Rheinring für die Schülerinnen und Schüler zum Nikolaus eine schöne Überraschung vorbereitet. Engagierte Mitglieder haben um Sach- und Geldspenden gebeten, diese von großzügigen Spendern erhalten und daraus 240 Tütchen für die Kinder gepackt. Jede Klasse erhielt zudem gespendete Bücher für ihre Lesecke.



Am Nikolaustag selbst sind die „Nikolaus“-Helferinnen durch die 13 Klassen gegangen und haben die Überraschungen verteilt. Die Freude war sehr groß, dies hat man an den strahlenden Gesichtern und leuchtenden Augen der Kinder gesehen.



Der Förderverein ist auf Spenden angewiesen um solche herzlichen Aktionen wie diese stattfinden zu lassen oder auch, um die Schülerinnen und Schüler der Grundschule zu fördern und zu fordern. Kinder sind unsere Zukunft und genau in die lohnt es sich zu investieren. Und in diesem Sinne bitten wir um Spenden für die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Rheinring.

Förderverein der OGS Rheinring e.V. Braunschweig
Konto: DE05 8306 5408 0004 8526 72
BIC: GENODEFISLR
USt. Nr. 14/209/11950

Auf ein erfolgreiches neues Jahr 2025 und noch viele tolle Aktionen vom Förderverein.

Julia Kunz, Helena Rapsch und Katharina Sadlo



Advents-Matinée mit Saratoga Seven

Bezirksbürgermeister Jörg Hitzmann eröffnete die mit mehr als 150 Gästen sehr gut besuchte Veranstaltung im Kulturpunkt West.



Es war eine unglaublich erfolgreiche Matinée. Das Repertoire von „Saratoga Seven“, die sogar schon als Straßenmusikanten in New Orleans aufgetreten sind, erstreckt sich vom klassischen Blues bis in die Zeit der 50er Jahre. Das Publikum war begeistert und es bleibt zu hoffen, dass der KPW noch oft solche Angebote machen kann und nicht Kürzungen im Haushalt der Stadt Braunschweig im Bereich Kultur zum Opfer fällt. Der Bezirksrat wird sich hier starkmachen.



Ein großer Dank geht an die Leiterin des KPW, Maria Porzig, die kulturelle Seele der Weststadt, die mit ihrem kleinen Team hier tolle Arbeit leistet.

Raum zum Leben

AWO-Wohn- und Pflegeheime

Pflegenotaufnahme

Tel. 0800 70 70 117

„Hier fühle ich mich zu Hause.“

Braunschweig, Goslar, Helmstedt, Salzgitter, Vechelde, Wolfenbüttel, Wolfsburg, Königslutter.



Weitere Infos:
Senioren & Pflege



Senioren & Pflege

Telefon (0531) 39 08 - 0 | www.awo-bs.de

120 m² Praxisräume/Büroräume

zu vermieten ab sofort im EKZ Weststadt Elbestr.

Herr Freudenstein:

0179 686 45 53 oder 0531 68 03 34 41



Bücherei-Literaturkreis der Emmauskirche Weststadt

Gedanken zum Jahreswechsel

Eine besinnliche und schöne Adventszeit, vielleicht auch einige hektische Weihnachtstage liegen hinter uns – diese Zeit haben Sie sicherlich erfolgreich gemeistert und die Feiertage genossen.

Ebenso einen erfolgreichen Start ins neue Jahr 2025 - voller Möglichkeiten!

Nun – das Jahr 2024 ist zu Ende gegangen. Wir denken an all die schönen Momente, doch auch an all die schweren Tage und Zeiten. Auf welchen Veranstaltungen waren wir, welche Menschen haben wir getroffen, vielleicht auch geweint, gelacht.

Wir, das Team vom Literaturkreis der Bücherei, wünschen ein wunderbares neues Jahr 2025, voller schöner kostbarer Momente, neue Entdeckungen.

Auch 2025 sind wir jeden Donnerstag für Sie da. Bücher können Sie kostenlos ausleihen und jeweils am

letzten Donnerstag im Monat gibt es Lesungen und neue Bücher werden vorgestellt.

Am Donnerstag, 30. Januar 2025, stellen wir den Roman „Die Enkelin“ von Bernhard Schlink vor.

Birgit ist 1964 zu Kaspar von Ost-Berlin in den Westen geflohen, für die Liebe und für die Freiheit. Erst nach ihrem Tod entdeckt er, welchen Preis sie dafür bezahlt hat. Er spürt ihrem Geheimnis nach, begegnet im Osten den Menschen, die für sie zählten, erlebt ihre Bedrückung und ihren Eigensinn. Der Autor B. Schlink greift kein einfaches Thema auf, setzt aber überzeugend und nachdenklich um. Was überzeugt, sind die leisen Töne, überhaupt die einfühlsam erzählten Abschnitte, und dass es in diesem Konflikt keine einfache Lösung gibt.

Er findet den richtigen Ton, in seiner schnörkellosen, aber so lebendigen Sprache.

„Die Enkelin“ lässt mich sehr nachdenklich zurück. Ein Buch, eine Geschichte, die nachhallt, die man nicht so schnell vergisst. Ein Roman, der mich sehr berührt hat. Es ist sicher kein Wohlfühlroman, sondern eine komplizierte Auseinandersetzung damit, wie das Leben manchmal spielt. Ich habe das Buch gerne gelesen.

Angelika Stege

Ausleihzeiten: Jeden Donnerstag, 10:30 – 12:00 Uhr (außer während der 5-Minuten-Andacht um 11:00 Uhr)
Jeden letzten Donnerstag im Monat: 11:15 – 13:00 Uhr Lesungen



Anita Scherf, Maria Warnat, Heidi Ziegler, Angelika Stege, Martina Will



Aktors Studio tanzt Avatar - weitere Auftrittstermine

Im November fand die Premiere des Tanz-Theater-Stücks Avatar im Kinder- und Jugendzentrum Rotation statt.

Vor vollem Haus haben die fast 30 Tänzerinnen und Tänzer an beiden Abenden das Publikum total begeistert. In knapp einer Stunde wurde die Geschichte mit fantastischen Szenen, einem bezauberndem Bühnenbild und vor allem tollen tänzerischen Leistungen erzählt.

Aufgrund dieses Erfolgs wird es am Mittwoch, den 29. Januar, im Kinder- und Jugendzentrum Mühle um 18:00 Uhr sowie im Kinder- und Jugendzentrum Rotation am Sonntag, den 2. Februar um 17:00 Uhr noch zwei weitere Aufführungen geben.

Karten dafür gibt es in der Rotation. Kontakt: Tel. 0531 86 08 88





Treffen der Grünen in der Weststadt

Am 30.11. trafen sich Mitglieder von Bündnis 90/Die Grünen und weitere an "Politik in der Weststadt" Interessierte zu einer gemütlichen vorweihnachtlichen Kennenlern- und Gesprächsrunde. Neben den Mitgliedern der Bezirksfraktion waren auch der zuständige Ansprechpartner aus dem Rat, Dr. Burkhard Plinke, eine der Sprecherinnen der Ratsfraktion, Lisa-Marie Jalyschko, und eine Sprecherin des Vorstandes des Kreisverbandes, Dagmar Gaida, anwesend.



Neben einer kurzen Vorstellung und der Darstellung der Arbeit von Stadtbezirksräten haben wir über aktuelle Themen aus unserem Stadtbezirksrat berichtet. In gemütlicher Runde diskutierten wir über den zukünftigen Weststadtfriedhof, die geplante Veloroute (einer sicheren und schnellen Radverkehrsverbindung) durch die Weststadt und den kommenden Bahnhof West. Außerdem kamen auch Themen der Teilnehmenden zur Sprache.

Dazu gehörten unter anderem die Verkehrssituation im Bereich Isar- und Altmühlstraße sowie in der Lichtenberger Straße. Die zwei Stunden vergingen wie im Flug.

Vielen Dank für den guten, informativen und intensiven Austausch. Ein nächster Termin wird sicherlich im Frühjahr 2025 stattfinden.

Kai Brunzel
Fraktionsvorsitzender von Bündnis 90 / Die Grünen
im Stadtbezirksrat Weststadt

Betreuung & mehr
OASE
Unsere Leistungen

- Unterstützung bei der Alltagsgestaltung
- Begleitung zum Einkauf und zu Ärzten/ Behörden
- Beratung bei allgemeinen Fragen (Pflegegrad, Verhinderungspflege...)
- Besuch von Veranstaltungen, Museen, Theater..
- Ausflüge (z.B. Zoobesuch)
- Entlastung von pflegenden Angehörigen
- Körperliche Aktivierung, z.B. Spaziergänge
- Gespräche über aktuelle Themen und Vergangenes
- Erinnerungspflege/ Biographicarbeit
- Gesellschaft leisten und Zeit schenken

Die Kostenübernahme ist bei bestehendem Pflegegrad durch die Pflegekasse möglich. (Entlastungsleistungen / Verhinderungspflege)

Ihre Ansprechpartnerin:
Angelina Geber
Mobil: 0176/24700693
Email: Angelina-E@web.de

Neujahrswunsch

Glück und Segen
auf allen Wegen!
Frieden im Haus
jahrein, jahraus!

In gesunden und in kranken Tagen
Kraft genug, Freud und Leid zu tragen.
Stets im Kasten ein Stücklein Brot,
das geb' uns Gott

Volkswaise

Vielfältige Angebote verschönern den Tag

*Ich möchte nicht nur herumsitzen,
sondern aktiv sein.*


PFLEGEDIENST MIT HERZ UND SEELE



 www.lagunepius.de

Lagune Alten- und Krankenpflege GmbH
Sonnenstraße 12 38100 Braunschweig

Braunschweiger Tagespflege **Ambulanter Pflegedienst**
Tel.: 0531-444 61 Tel.: 0531-60 94 88 60



Kling, Glöckchen, klingelingeling ...

... und wie sie alle kamen, als die Glöckchen ertönten!

Von fern (aus Stöckheim, Heidberg und dem Norden Braunschweigs) und nah. Der Raum im Treffpunkt Am Queckenberg war prall gefüllt, so wie auch die Teller auf den Tischen. Stühle wurden dazugestellt.

Da durfte auch Fred Feuerstein nicht fehlen. Ja, auch der grüßte uns im Weihnachtsmannkostüm - via Film.

Singen konnten wir immer besser, je mehr uns der Glühwein lockte! Wir verbrachten einen Adventsnachmittag und was gehört dazu? Das Öffnen von Türen.

In 24 Türchen lugten wir hinein und dort fanden wir lustige, nachdenkliche und hintersinnige Texte von Christian Morgenstern, Joachim Ringelnatz, Rainer Maria Rilke, Johann Wolfgang Goethe, Heinrich Heine. Viele von uns lasen sie mit Freude vor.

Ein Nachmittag gemeinsam, so soll's öfter sein.

Elisabeth Mandera-Bolm



„Orange Day“ in der Weststadt – und darüber hinaus!

Die „Fachrunde Häusliche Gewalt Weststadt“ plante dieses Jahr eine Aktion, die sich über mehrere Wochen zog und am 25.11. ihren Höhepunkt erreichte.



Die in der „Fachrunde Häusliche Gewalt Weststadt“ vertretenden Einrichtungen haben sich dafür entschieden, in ihrer Arbeit mit Menschen orangene Windlichter für den „orange day“ (internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen) zu



gestalten. Dadurch konnte ein kreativer Zugang zum Thema „Häusliche Gewalt“ ermöglicht werden.



Außerdem konnten dadurch viele Menschen am 25.11. das Windlicht leuchten lassen, sodass die Farbe Orange immer wiederkehrend in der Weststadt zu sehen war. Am 25.11. selbst verteilten wir weitere gestaltete Windlichter rund um das Elbe-Einkaufs-Zentrum.



Von unserem Vorhaben haben viele Menschen gehört und haben sich angeschlossen! DANKE für euer Mitmachen und eure Solidarität für gewaltbetroffene Frauen.

Isar-Blumen Andrea Kreipe
EKZ Isarstraße

Viel Glück im Neuen Jahr

Mo - Fr 08:00 - 18:00 Uhr
Sa 07:00 - 13:00 Uhr
So geschlossen

Telefon (05 31) 84 21 59

4-RAD
2-RAD

KIRSCH & SOHN

**Inspektion – Reifen – Auspuff
Steuergerätediagnose
Fahrwerk – Achsvermessung
Klima – Bremse - Autoglas u.v.m.**

Unser Versprechen:
Fachgerechte faire preiswerte Arbeiten

KFZ-Meisterbetrieb
Schimmel Gewerbepark
Friedrich-Seele-Str. 20
38122 Braunschweig
Fon 0531.48283239
kirsch-allinclusiveservice.de

Bei der Jahreshauptversammlung in 2024 wurde der Vorstand für zwei Jahre neu gewählt. Es gab einige Veränderungen im Vorstand sowie bei den Beisitzern.

Für Aktivitäten gab es etliche Vorschläge, die durchgeführt werden sollen.

Ein ganz wichtiger Termin in 2025:
Der Bürgerverein wird 30 Jahre.

Der aktuelle Vorstand:

Vorsitzender Hans-Werner Quast
Stellvertreter Hans Peter Rathjen
Schriftführer Edmund Heide
Kassiererin Heide Quast

Beisitzer:

Karola Kaufhold
Christa Huchthausen
Birgit Wiczorek
Bärbel Robschink
Siegfried Mickley

Kassenprüfer:

Edmund Habenstein
Marianne Schulz
Ersatz: Jörg Hitzmann

Hans-Werner Quast



Karola Kaufhold, Hans-Werner Quast, Christa Huchthausen, Heide Quast, Hans Peter Rathjen, Bärbel Robschink, Siegfried Mickley, Birgit Wiczorek, Edmund Heide



Vorweihnachtliches Lichterfest im Nachbarschaftszentrum/ Haus der Talente

Zum nunmehr 3. Lichterfest luden die Mitarbeiterinnen des Nachbarschaftszentrums/Haus der Talente und aktive Nachbar*innen am 22.11.2024 die Bewohnerinnen und Bewohner des Viertels ein. Entstanden ist dieses Nachbarschaftsfest in einer Zeit der eingeschränkten Möglichkeiten, aber die Beteiligten haben weiterhin große Freude daran, ihre Nachbarinnen und Nachbarn, Freunde und Bekannte einzuladen.



Im bunten Schein der Lichter und Feuerschalen konnten sich unsere Gäste an weihnachtlichen Getränken wärmen, Leckereien aus dem Kessel oder vom Grill probieren oder sich am Stand des Mehrgenerationenhauses vom Illweg von einem reichhaltigen Kuchenbuffet bedienen. Das Werkstattteam des Hauses bot Feuerzangenbowle an und am selben Stand gab es vom Schützenverein Belfort heißen Glühwein.

Nachbar Konstantin grillte verschiedene Arten von Würsten und Karin vom Bistro schenkte aus dem großen Kessel herzhaft-deftige Erbsensuppe aus.

Unsere kleinen Gäste ließen sich von Kristina (Leiterin des Eltern-Kids-Treffs) bunte Gesichter schminken oder grillten sich mit Mama und Papa ein Stockbrot am Lagerfeuer. Im Haus selbst konnten bei der Handarbeitsgruppe schöne kunstfertige Handarbeiten erworben werden.

Die Initiative „StoP – Stadtteil ohne Partnergewalt“ sensibilisierte die Besucher*innen für das Thema der häuslichen Gewalt und freute sich über das große Interesse der Besucher*innen.

Bis der kalte feuchte Wind und der einsetzende Regen den kleinen Festplatz räumte, hatten sowohl Gastgeber*innen als auch Besucher*innen viel Freude an diesem Nachmittag am Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente und alle sind sich einig – auch 2025 soll es Ende November ein Vorweihnachtliches Lichterfest geben.

Michael Lehmann



Fotos: Michael Lehmann

Weihnachtlicher Zauber und kreative Momente im HdT

Am 1. Dezember zog der Duft frisch gebackener Plätzchen durch die Räume im Haus der Talente, als die Kinder voller Begeisterung den Teig ausrollten, ihre Lieblingsmotive austachen und die Kekse mit bunten Glasuren und Streuseln verzierten.



Fotos: Imrie Shashivari

Doch damit nicht genug: Aus Keksen und Schokolade entstanden liebevoll gestaltete Figuren, die mit viel Fantasie und Geschick gefertigt wurden. Der Nachmittag war geprägt von fröhlichem Lachen, duftenden Leckereien und einer warmen Gemeinschaft.

So startete die Adventszeit im Haus der Talente auf besondere Weise mit einem weihnachtlichen Zauber, der Kinderdauern zum Leuchten brachte und allen Beteiligten eine warme Vorfreude auf das Fest schenkte.

Rada Khalid Khdir

Am 13. Dezember verwandelte sich das Haus der Talente in eine farbenfrohe Weihnachtswerkstatt. Die Kinder nutzten die Gelegenheit, Weihnachtsgeschenke selbst zu gestalten, und bemalten Porzellanteller, verzierten Kerzengläser, gestalteten Leinwände und bastelten liebevolle Grußkarten. Jede Idee spiegelte die Kreativität und Fantasie der Kinder wider, und die Werke wurden am Ende stolz präsentiert.



Beide Veranstaltungen wurden durch die Unterstützung von Imrie, Yati und Kristina ermöglicht, die die Kinder mit Geduld, Kreativität und Einsatz begleiteten. Dank ihnen wurden diese Nachmittage zu unvergesslichen Momenten voller Einfallsreichtum, Freude und einem wundervollen Gemeinschaftsgefühl.



Ehrung für Uwe Springer

Vorsitzender des SC Victoria mit dem Ehrenamtspreis des Deutschen Fußballbundes ausgezeichnet

Am 19. Dezember 2024 war es soweit. Während einer Vorstandssitzung des SC Victoria überraschte der Vorsitzende des Fußballkreises Braunschweig, Thomas Klöppel, unseren 1. Vorsitzenden. Uwe Springer bekam eine Urkunde vom DFB und ein Deutschlandtrikot überreicht.

Uwe, der 25 km entfernt wohnt, ist für „seinen“ SC kein Weg zu weit - er ist immer da, wenn er gebraucht wird.

Seit 2020 leitet er die Geschicke des Vereins als 1. Vorsitzender, ebenso ist er Jugendleiter der Fußballabteilung.

Uwe liegen die Förderung und Entwicklung der Jugend besonders am Herzen. Auch vor gelegentlicher Übernahme von Trainertätigkeiten macht Uwe nicht halt. Dies sind nur einige Beispiele, warum Uwe für den SC Victoria, aber auch für die große Fußballfamilie so wertvoll ist.

Der SC Victoria gratuliert Dir zu dieser Auszeichnung und dankt Dir von Herzen für Dein außergewöhnliches Engagement. Mach weiter so!



VITAMED Physiotherapie Praxis

Inh. David Günter

- ◆ Lymphdrainage
- ◆ Krankengymnastik
- ◆ Manuelle Therapie
- ◆ Massage
- ◆ Babymassage
- ◆ Vakuummassage
- ◆ Marnitz Therapie
- ◆ KG an Geräten
- ◆ Magnet-Therapie
- ◆ Hausbesuche
- ◆ Bobath-Therapie (Kinder/Erwachsene)

Elbestraße 21

Termine nach Vereinbarung 3569030 oder 2192968



Hallo zusammen,

ich habe in meinem aktuellen WestLicht über die vor uns liegenden Herausforderungen geschrieben. Ich möchte hier einmal über den aktuellen Sachstand von einigen (Bau-) Vorhaben aus unserem Stadtteil berichten, damit Sie/Ihr auch über einige Hintergründe und Informationen zu aktuellen oder zukünftigen Ereignissen verfügt.

Westfriedhof:

Der Stadtbezirksrat hat auf seiner letzten Sitzung dem Entwurf eines Bebauungsplans zugestimmt. Die Öffentlichkeit soll an dem Entwurf beteiligt werden.

Die Gesamtfläche des Areals an der Straße Am Lehmaner (Westfriedhof, öffentliche Parkanlage, private Fläche für eine ggf. geplante Erweiterung des anliegenden KGV Am Lehmaner und ein kleines Stück Wald) soll auf einer Fläche von ca. 4,85 Hektar erschlossen werden. Wahrscheinlich ist nach Beendigung der Öffentlichkeitsbeteiligung noch im Jahr 2025 mit den ersten Ausschreibungen und einen Baubeginn zu rechnen.

Zobel-Gelände:

Hier ist ein Nutzungskonzeptvergabeverfahren in Bearbeitung, um eine weitere Nachnutzung des Geländes „Am Lehmaner 14“ zu prüfen und es ist ein abschließendes Bodengutachten erstellt worden. Auch hier erscheint nach der Abstimmung über eine weitere Nachnutzung ein Baubeginn in 2025 möglich. Aktuell wird/wurde das Gelände als Baustelleneinrichtung für Leitungsarbeiten der Straße „Am Lehmaner“ genutzt

Hochspannungspark:

Auch hier tut sich etwas: Die Ausführungsplanung und das Leistungsverzeichnis sind abgeschlossen. Die Ausschreibungen der Arbeiten soll Ende Januar abgeschlossen seien, so dass dann danach, vorausgesetzt der Zustimmung des Ausschusses für Mobilität und Tiefbau mit der Auftragsvergabe begonnen werden kann, so dass auch hier mit einem Baubeginn in 2025 zu rechnen ist.

„Westbahnhof:“

Die Deutsche Bahn plant bekannterweise gemeinsam mit dem Regionalverband Braunschweig einen neuen Bahnhof Haltepunkt West am Schnittpunkt der Donaustraße/Friedrich-Seele-Straße. Eine modelltechnische Analyse hat für den „Westbahnhof“ täglich ca. 4.000 Fahrgäste prognostiziert. Damit wird er der drittgrößte Haltepunkt im Verbandsgebiet. Wann hier mit einem Baubeginn zu rechnen ist steht noch nicht fest.

Velo-Route:

Der Rat der Stadt Braunschweig hat ein Velo-Routennetz beschlossen um das Radverkehrsnetz zu überarbeiten und um die Stadtteile möglichst zeitnah direkt an die Innenstadt anzubinden. Nachdem die

Velo-Route zum Schöppenstädter Turm und die Wallring-Route in der weiteren Planung und Umsetzung sind, soll nun ein 3. Velo-Route ein Angebot für den Alltagsradverkehr in den Westen der Stadt in Richtung Weststadt, Broitzem und Timmerlah schaffen. Hierzu gab es eine Bürgerbeteiligung in der VW-Halle, auf der mehrere Routen diskutiert wurden. Sicher scheint es nur, dass die Velo-Route beginnend an der Ferdinand-Brücke in der Weststadt auf der Straße Am Lehmaner ankommt. (Dieses hätte auch den Synergie-Effekt, dass endlich die im oberen Teil total marode Straße saniert werden müsste)

Ab Am Lehmaner gibt es mehrere Möglichkeiten die Route zu führen (Donaustr - An der Rothenburg - Kremsweg - Timmerlahstr oder Illerstr. - Kremsweg - Timmerlah Str. oder Isarstr - Lichtenberger Straße - Timmerlah Str.)

Eine Velo-Route über die Münchenstr ist nicht möglich, da die Radwege auf eine Breite von 2,50 Metern beidseitig ausgebaut werden müssten, was den Wegfall etlicher Bäume und jeweils einer Kfz - Fahrspur zu Folge hätte. Nunmehr soll ein Ingenieurbüro mit der Vorplanung und Untersuchung Velo-Route unter Einbeziehung der Anregungen aus der Bürgerschaft beauftragt werden.

Campus-Donauviertel:

Bis Ende 2024 sollen die Sanierungsarbeiten innerhalb des KulturPunktWest abgeschlossen sein, so dass im Jahr 2025 mit der Neugestaltung des Außenbereiches des KPW begonnen werden kann. Hier sind u.a. ein neuer Ruhe- und Aufenthaltsbereich, ein verbesserter Gabenzaun, ein Spiel- und Bewegungsbereich, ein Eventbereich und ein Baumhain geplant. Kosten: ca. 900.000 € wovon ca. 420.000 € aus dem „Investitionspakt Soziale Integration im Quartier“ finanziert werden.

Auch soll ein wetterfester Parkplatz für den angrenzenden Teeny Klub und für Besucher des KPW mit einem Gesamtkostenvolumen von ca. 310.000 € erstellt werden. Diese Finanzierung erfolgt u.a. aus Städtebaufördermitteln.

Ich habe hier nur die relevantesten Projekte aufgeführt, es gibt noch weitere (z.B. Basketball Platz Swinestr, Festplatz Timmerlah Str., Grundschule Ludwig-Winter-Str. und, und, und). Aber dann wird mein Bericht zu lang.

Für Nachfragen zu den o.a. Projekten oder bei weiteren Fragen stehe ich oder eines der Stadtbezirksratsmitglieder gerne zur Verfügung.

Bis zum nächsten Mal, wenn es etwas Interessantes zu berichten gibt ...

Ihr/Euer

Bezirksbürgermeister Jörg Hitzmann

oe

oeding print



Green & Smart

Nachhaltige und digitale Drucklösungen -
für unsere Region aus unserer Region

Jetzt mehr erfahren und green & smart erleben!

